



Aktuelle Information der Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige

An einen Haushalt in Hinterbrühl, Sparbach und Weissenbach. P.b.b. | Erscheinungsort, Aufgabe- und Verlagspostamt: 2371 Hinterbrühl



Liebe Hinterbrühlerinnen und Hinterbrühler,


am 26. Jänner sind Gemeinderatswahlen. Ich habe mich entschlossen, zusammen mit meinem Team wieder als Bürgermeister anzutreten.

Wir konnten in den letzten fünf Jahren **viel erreichen**, und das in einem **ruhigen, besonnenen Umgang** des Miteinanders. Die Einbindung anderer Meinungen war mir immer besonders wichtig. Ich lebe das Amt des Bürgermeisters mit **großer Leidenschaft und Verbundenheit** zu unserem Ort. Besonders wichtig ist mir das **Gespräch**, der **Dialog** mit Ihnen als Bürgerinnen und Bürger. Nur so kann man eine **Ortsentwicklung miteinander gestalten**. Durch Zuhören erfährt man, was unsere Bevölkerung bewegt.

Um diesen Kurs fortzusetzen, braucht es eine **klare Mehrheit. Jede Stimme zählt!**

Deswegen ersuche ich Sie um Ihre Unterstützung.

Ihr Erich Moser
Bürgermeister von Hinterbrühl

 Folgen Sie mir auch auf facebook!



Bürgermeister Erich Moser und Vizebürgermeisterin Ulrike Götterer mit Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl

Ein starkes Team für Hinterbrühl

Fünzig Hinterbrühler Persönlichkeiten kandidieren auf der Liste der „Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige“

Besonders wichtig ist dem Bürgermeister eine **Ausgewogenheit** unter den Kandidatinnen und Kandidaten. Es befinden sich unter den ersten zwanzig Kandidaten Frauen und Männer aus unterschiedlichen Alters- und Berufsgruppen. Viele haben bereits Erfahrung in der Ortspolitik, einige kandidieren neu. „Für mich ist es das Wichtigste, dass wir ein gutes Team sind. Alteingesessene sind genauso dabei wie Neuzuzügler. Entscheidend dabei ist eine Verbundenheit mit unserer Hinterbrühl“, so Bürgermeister Moser.

In seinem **Kernteam** setzt der Bürgermeister auf bewährte Kräfte. Neben Vizebürgermeisterin **Ulrike Götterer**, die für die Kultur verantwortlich ist, sind

es **Peter Durec** (Umweltgemeinderat), **Hansjörg Preiss** (Finanzen) und **Peter Pikisch** (Raumordnung), die Erich Moser mit ihrer Erfahrung zur Seite stehen.

Mit diesem ausgewogenen Team möchte die Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige die bisherige **konstruktive Gemeindefortsetzung** und den Ort als Wohlfühlgemeinde weiter verbessern und entwickeln.



Das haben wir erreicht!

Die „Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige“ hat viele Vorhaben umgesetzt, immer mit dem Ziel, die Hinterbrühl als lebenswerte Wohngemeinde zu erhalten.

- ✓ Raumordnungs- und Entwicklungskonzept für die Zukunft beschlossen
- ✓ Laufende Investitionen und Sanierungen in Schulen, öffentlichen Gebäuden, Straßen und Kanal
- ✓ Hinterbrühler Umweltagenda für schonenden Umgang mit Ressourcen beschlossen
- ✓ Verkehrsberuhigungsmaßnahmen umgesetzt
- ✓ Soziales und kulturelles Leben mit viel Engagement gefördert
- ✓ Lange Nacht der Gemeinde und Hinterbrühler Kulturabo im Gemeindeleben eingeführt
- ✓ Unterstützung von Ortsvereinen und Feuerwehren in Hinterbrühl, Weissenbach und Sparbach
- ✓ Offener und transparenter Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern bei den jährlichen Bürgermeister-Frühstücken
- ✓ Unterbringung und Unterstützung von Flüchtlingen 2015-2017
- ✓ Verantwortungsvoller Umgang mit der Gipsproblematik im Ort



Bürgermeister Moser sucht das direkte Gespräch mit den Menschen im Ort

Ein Bürgermeister, der zuhört

Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern
Bürgermeister Moser freut sich über Gespräche mit Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Ob in den Sprechstunden am Gemeindeamt, bei den jährlichen Bürgermeister-Frühstücken, bei den zahlreichen Veranstaltungen im Ort, in den Schulen oder bei spontanen Begegnungen auf der Straße – der Bürgermeister hat immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen im Ort.

„Mir sind die Anliegen der Menschen wichtig.“

Offen und transparent

Unterschiedliche Meinungen zu Themen, die die Menschen bewegen, sind wichtig für eine lebendige Gesprächskultur. Auf ruhige Art ist es Bürgermeister Moser in seiner bisherigen Amtszeit gelungen, Kompromisse zu finden und sachlichen Argumenten den Vorzug zu geben. Er sucht das Gespräch über die Parteigrenzen hinweg.

„Sachlichkeit, Offenheit und Transparenz sind mir oberstes Gebot“

Unternehmerisches Denken

Als Unternehmer und studierter Betriebswirt ist Bürgermeister Moser unternehmerisches Denken gewohnt. Das hilft ihm auch bei der Gemeinde-

arbeit. Aus seiner früheren Tätigkeit als Finanzreferent bringt er zudem alle Kenntnisse mit, die für eine ordentliche Gebarung des Finanzhaushalts sowie bei der effizienten Abwicklung von Projekten und deren Finanzierung notwendig sind.

Ein starkes Team

Mit einem starken Team aus erfahrenen, jüngeren und innovativen Kandidatinnen und Kandidaten, die mit viel Herz und Verstand für die Hinterbrühl eintreten, tritt Bürgermeister Moser als Spitzenkandidat der „Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige“ zu den Gemeinderatswahlen an.

„Ein starkes Team unterstützt mich. Dafür bin ich dankbar.“

Mit Verantwortung in die Zukunft

Komplexe Themen wie die Gipshaltigkeit der Böden oder die Flüchtlingskrise 2015 machen vor der Gemeindepolitik nicht Halt. Es gilt, die Zusammenhänge zu erfassen und die richtigen Lösungen auf Gemeindeebene zu erarbeiten. Unaufgeregt und sachlich konnte Bürgermeister Moser Unterstützung für Flüchtende organisieren. Auch in der Gipsproblematik, die uns u.a. durch das „Loch“ im Kröpfelsteig vor Augen geführt wurde, wurden entsprechende Maßnahmen eingeleitet.

Steckbrief

Mag. Erich Moser, 55 Jahre

Hotelier und Gastronom
(Hotel Restaurant Höldrichsmühle,
Hinterbrühl)

verheiratet mit Irene, 2 Kinder
(Philipp 22, Jelena 21)

Schulen

Volksschule, Hinterbrühl
Kollegium Kalksburg, Wien
(Matura 1983)
Studium der Betriebswirtschafts-
lehre, Wirtschaftsuniversität Wien
(Abschluss Mag. rer. soc.oec.)

Beruflicher Werdegang

1990-1992 Assistent der
Geschäftsführung, Trend Hotel
Eichwatt, Schweiz
1992-1994 Controller, Hotel
Baltschug Kempinski Moskau,
Russland
1994 Eintritt in den elterlichen Be-
trieb Hotel Restaurant Höldrichs-
mühle, Ausbau und Erweiterung
in den Jahren 1994/95 zu einem
der führenden Hotel Restaurants
im Wienerwald mit Schwerpunkt
Seminar und Feste

Politische Funktionen

Seit 1995 Gemeinderat in
Hinterbrühl
Seit 2005 Finanzreferent und
geschäftsführender Gemeinderat
Seit 2014 Bürgermeister der
Marktgemeinde Hinterbrühl

Funktionen Wirtschaftskammer

Mitglied des Präsidiums der Wirt-
schaftskammer NÖ
(Finanzreferent)
Stellvertretender Spartenobmann
der Sparte Tourismus WKNÖ

Hobbies:

Lesen, Klassische Musik,
Radfahren

Das haben wir vor!

Die „Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige“ möchte weiter für Sie arbeiten. Hinterbrühl soll eine Wohlfühlgemeinde bleiben.

Wir machen unsere Hinterbrühl lebenswerter

- Neugestaltung der Hauptstraße mit Radwegen und viel Grünraum
- Wir schaffen ein verkehrsberuhigtes und attraktives Ortszentrum
- Wir fördern Initiativen zur Nahversorgung
- Zum Wohle unserer Kinder: Volksschule, Hort und Park werden kind-
gerecht neu gestaltet
- Wir schaffen neuen leistbaren Wohnraum für jung und alt
- Wir fördern das Gemeinsame durch Bürgerbeteiligung im Rahmen
der Aktion „Gemeinde 21“

Unsere Natur und Umwelt steht im Mittelpunkt

- Wir garantieren den sorgsamen Umgang mit unserer Umwelt
- Wir setzen die „Umweltagenda Hinterbrühl“ konsequent um
- Wir intensivieren unsere Bemühungen um Natur- und Schutzzone
- Wir erhalten den Grüncharakter und die Lebensqualität im Ort
- Wir machen die Umweltschutzmaßnahmen messbar durch die „e5“
Umwelt-Zertifizierung
- Wir sind die Bewahrer der strengen Hinterbrühler Bebauungsvor-
schriften

Unsere Wohlfühlgemeinde Hinterbrühl

- Wir fördern unser Vereins- und Kulturleben
- Sicherheit im Ort ist uns wichtig: Unterstützung der drei Feuerwehren
und Zivilschutz
- Wir setzen Initiativen im Gesundheitsbereich
- Wir steigern die Qualität der Kinderbetreuung
- Wir fördern unsere Sportvereine und den Breitensport
- Wir unterstützen die Anliegen der „Initiative A21“
- Der Ausbau des Radwegenetzes ist uns ein Anliegen

Modernisierung zum Wohl der Hinterbrühl

- Wir sanieren und modernisieren unseren Anningersaal
- Weitere Digitalisierung am Gemeindeamt
- Wir verbessern unser Bürgerservice
- Entwicklung des Kleingewerbegebietes in Sparbach mit dem Ziel
einer wirtschaftlichen Belebung
- Wir pflegen und erneuern unsere Straßen, Kanäle und öffentlichen
Bereiche

volle kraft
für unsere
gemeinde

Ein starkes Team für Hinterbrühl –



Ulrike Götterer, 54 Jahre
Direktorin im Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf, Vizebürgermeisterin seit 2015, seit 2005 im Gemeinderat
Kulturelle Veranstaltungen, Brauchtum und Vereine sind mir ein großes Anliegen. Sie bieten eine gute Möglichkeit, das „Wir-Gefühl“ im Ort zu stärken!



Peter Pikisch, 62 Jahre
Angestellter im IT-Bereich, Gf. Gemeinderat für Raumordnung, seit 2005 im Gemeinderat
Meine Ziele: Hinterbrühler Wohnqualität erhalten und verbessern, Schutz des Natur- und Grünraumes, „leistbares Wohnen“, Verbesserung von Straße und Kanal.



Lisa Marie Mayssen, 21 Jahre
Kindergartenpädagogin, kandidiert neu
Die Meinung der jungen HinterbrühlerInnen zu hören liegt mir am Herzen. Wir sollten die Möglichkeit haben, auch nach dem Auszug aus dem Elternhaus in unserer Gemeinde wohnhaft bleiben zu können.



Peter Durec, 67 Jahre
Pensionist, Umweltgemeinderat seit 2005
Energieverbrauch in der Gemeinde senken, die Biodiversität fördern, den Umweltschutz weiter ausbauen!



Christine Neumann, 71 Jahre
Pensionistin, seit 2015 im Gemeinderat
Gerne helfe ich bei Gemeindeveranstaltungen und Vereinen mit, besonders freue ich mich, meine Senioren in der „Montagsrunde“ zu betreuen, das soziale Leben im Ort ist mir wichtig!



Diego Vizuete, 24 Jahre
Gewerbeimmobilienmakler, Jugendgemeinderat seit 2015
Das Wohlergehen junger Menschen und die Wirtschaft in unserem Ort sind mir ein Anliegen, gerne setze ich mich hierfür weiterhin aktiv ein.



Elisabeth Csekits, 53 Jahre
Lehrerin, seit 2013 im Gemeinderat
Meine Katastralgemeinde Weisenbach, das Thema Bildung und die „Fair Trade Gemeinde“ mit besonderem Augenmerk auf unsere Jugend sind mir ein Anliegen!



Dr. Hansjörg Preiss, 70 Jahre
Konsulent, Finanzreferent, seit 1995 im Gemeinderat
Ich arbeite gerne in der Gemeindepolitik mit, weil es um unseren unmittelbaren Lebensraum geht, zu dessen Gestaltung und Erhaltung ich meinen Beitrag leisten will!



Harald Mayerhofer, 59 Jahre
Technischer Angestellter, seit 2015 im Gemeinderat
Meine Katastralgemeinde Sparbach liegt mir besonders am Herzen. Außerdem sind für mich Sicherheit und das Vereinsleben wichtig.

– unsere Kandidaten



Mag. Dr. Amilcar Vizuete, 57 Jahre
Jurist, seit 2005 im Gemeinderat
Ich kandidiere wieder für den Gemeinderat, um mich weiterhin für die positive Entwicklung unserer Gemeinde einzusetzen.



Gabriela Manninger, 53 Jahre
Selbständige Hausverwalterin, seit 2000 im Gemeinderat
Mit einer Partei, die eine Gemeinschaft bildet und für die Hinterbrühl ihr Bestes gibt, möchte ich auch die kommende Periode wieder für die Bewohner in der Hinterbrühl zusammenarbeiten und ihr Ansprechpartner sein.



Gerhard Haindl, 73 Jahre
Spenglermeister in Rente, Gemeinderat seit 2007
Bereit für die Umsetzung verschiedener Projekte in der Hinterbrühl, stelle ich meine Erfahrung gerne zur Verfügung und möchte mit Offenheit und Ehrlichkeit Politik betreiben.



Mag. Susanne Halat, 58 Jahre,
Versicherungsmaklerin, seit 2015 im Gemeinderat
Sportliche Betätigung unter Einbeziehung unserer wunderschönen und zu erhaltenden Hinterbrühler Natur ist jenes Thema, wofür ich mich mit aller Kraft gerne engagieren werde.



Lukas Hanzl, 23 Jahre
Sanitäter,
stv. Obmann JVP Hinterbrühl
Um unsere Zukunft gemeinsam zu gestalten, setze ich mich für die Anliegen der Katastralgemeinde Sparbach und die jungen BewohnerInnen ein.



Mag. Michael Mayer-Wildenhofer, 55 Jahre,
Selbständiger Logistikberater, kandidiert neu
Geht nicht, gibt's nicht! Man muss daran glauben und daran arbeiten, wo notwendig sich annähern und sich in einer gemeinsamen Lösung wiederfinden.



Claudia Roithner, 38 Jahre
Selbständig, kandidiert neu
Kultur in der Hinterbrühl ist mir eine Herzensangelegenheit, um auch mein Engagement zeigen zu können, kandidiere ich für den Gemeinderat.



Diana Weissenböck, 53 Jahre
Unternehmerin, kandidiert neu
ENGAGIEREN statt ECHAUFFIEREN. Nur wenn wir etwas tun, können wir etwas verändern.



Mag. (FH) Arno Kunz, 48 Jahre
Angestellter in der Immobilienwirtschaft, kandidiert neu
Ich setze mich für eine generationenübergreifende positive Entwicklung der Hinterbrühl ein!



Christian Fuker, 66 Jahre
Pensionist,
Obmann ÖAAB Hinterbrühl
Die Tradition bewahren, für neue Ideen aufgeschlossen.

- | | |
|--|--|
| <p>21 Dr. Mathias Lidauer
Zahnarzt</p> <p>22 Josef Kühmayer
Pensionist</p> <p>23 Ernestine Kroyer
Pensionistin</p> <p>24 Thomas Ebm
Angestellter</p> <p>25 MMag. Florian Hellfried Aubauer
Angestellter</p> <p>26 Dr. Tanja Waschkau
Ärztin</p> <p>27 Ing. Mag. Georg Karolus-Burkhart
Controller</p> <p>28 Natalie Schmid
Elementarpädagogin</p> <p>29 Wolfgang Rheinwald
COO (Chief Operation Officer)</p> <p>30 Brigitte Pleyer
Künstlerin</p> <p>31 Mag. Gertrude Aubauer
Journalistin</p> <p>32 Richard Mayssen
Angestellter</p> <p>33 Alexander Skalicky
Musiker/Musiklehrer</p> <p>34 Dr. Rainer Bauer
FA f. Chirurgie/Gefäßerkrankungen</p> <p>35 Dominik Mayer
Student</p> | <p>36 MR DDr. Claudius Ratschew
FA f. Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde</p> <p>37 Elisabeth Zaunstöck
Kaufm. Angestellte</p> <p>38 Gerhard Planer
Pensionist</p> <p>39 Caroline Preiss
Lehrerin</p> <p>40 Mag. Georg Reichlin-Meldegg
Selbständig</p> <p>41 Helmut Frühwirth
Selbständig</p> <p>42 Richard Fleis
Pensionist</p> <p>43 DI Paul Reinberger
Umwelttechniker</p> <p>44 Elisabeth Buschka
Pensionistin</p> <p>45 Hans Krenn
Pensionist</p> <p>46 Luise Wilczek
Pensionistin</p> <p>47 Rosalia Pfeifenberger
Pensionistin</p> <p>48 Friedrich Zaunstöck
Pensionist</p> <p>49 Franz Durec
Pensionist</p> <p>50 Ing. Rudolf Schwarz
Pensionist</p> |
|--|--|

Einladung zum Neujahrsempfang der ÖVP Hinterbrühl

Die ÖVP Hinterbrühl lädt
Sie und Ihre Begleitung zum

NEUJAHRSEMPFANG

am Dienstag, dem 21. Jänner 2020
18:30 Uhr Einlass
19:00 Uhr Beginn

in das
Hotel Restaurant Höldrichsmühle
Gadnerstraße 34, 2371 Hinterbrühl

ganz herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Die ÖVP Hinterbrühl

Programm

Vizebürgermeisterin der Marktgemeinde Hinterbrühl
Ulrike Götterer

Bürgermeister der Marktgemeinde Hinterbrühl
Erich Moser

Präsentation der Kandidatinnen und Kandidaten für die
Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020

Landesrätin
Petra Bohuslav

Im Anschluss dürfen wir zu
einem Imbiss einladen!



Am 26. Jänner:
Unseren Bürgermeister wählen.
Erich Moser für Hinterbrühl.

	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Partei-bezeichnung
1		ÖVP	Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige

Informationen zur Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020

Wer ist wahlberechtigt?

Österreicher/innen bzw. Unionsbürger/innen, die am Stichtag, 21. Oktober 2019, in der Hinterbrühl den Haupt- oder Nebenwohnsitz haben, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerevidenz der Marktgemeinde Hinterbrühl eingetragen sind.

Wann und wo wird gewählt?

Die Gemeinderatswahl, bei der 25 Gemeinderäte gewählt werden, findet am **Sonntag, den 26. Jänner 2020** statt. Die Marktgemeinde Hinterbrühl ist in fünf Wahlsprengel aufgeteilt. Sie werden noch mit einem persönlichen Schreiben informiert, welchem Wahlsprengel Sie angehören und wo sich Ihr Wahllokal befindet.

Wahlzeiten:

Wahlsprengel 1 bis 3:	Volksschule Hinterbrühl	7:00 bis 16:00 Uhr
Wahlsprengel 4:	neues Gemeindehaus, Weissenbach 106	8:00 bis 14:00 Uhr
Wahlsprengel 5:	ehemaliges Gemeindeamt, Sparbach 15	8:00 bis 14:00 Uhr
Besondere Wahlkommission:		9:00 bis 12:00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Wahl einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Wann und wie kann eine Wahlkarte beantragt werden?

Personen, die am Wahltag voraussichtlich ortsabwesend sein werden bzw. aus gesundheitlichen Gründen das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben die Möglichkeit, Wahlkarten folgendermaßen zu beantragen:

- schriftlich bei der Marktgemeinde Hinterbrühl, Hauptstraße 29a, 2371 Hinterbrühl oder per E-Mail: buergerservice@hinterbruehl.com bis spätestens 22. Jänner 2020
- elektronisch unter www.wahlkartenantrag.at bis spätestens 22. Jänner 2020
- persönlich im Gemeindeamt, Bürgerservice bis spätestens 24. Jänner 2020, 12:00 Uhr

Ein Identitätsnachweis ist jeweils erforderlich.

Die Wahlkarte wird ungefähr vier Wochen vor dem Wahltag erhältlich sein. Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser wählen!

Die Stimmabgabe mittels Wahlkarte ist folgendermaßen möglich:

- per Briefwahl
- in einem Wahllokal der fünf Hinterbrühler Wahlsprengel
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ (z.B. bei Bettlägrigkeit)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bürgerservices der Marktgemeinde Hinterbrühl unter der Tel. 02236/ 26249-0 zur Verfügung.



volkspartei
hinterbrühl

Aktionsgemeinschaft
ÖVP und Unabhängige

Mit Verantwortung in die Zukunft.

Am 26. Jänner: Erich Moser für Hinterbrühl!

	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurzbezeichnung	Parteibezeichnung
1		ÖVP	Aktionsgemeinschaft ÖVP und Unabhängige